

Immobilienverwalter- AssistentIn

Zertifizierte Ausbildung nach ONR 43002-1



Dr. DIRNBACHER
DER Wohnrechtsexperte



P. NEMETH
Allg. beeid. & gerichtl. zert. SV



Sen.-Rat DI KIRSCHNER
MA.37 – Baupolizei



Dikfm. Mag. HASENAUER
Immobilienrechtänderin



Lehrgang

8-tägig bzw. wahlweise Abende

20. September – 15. Dezember 2010, Wien

17. Jänner – 01. März 2011, Wien

11. Juli – 17. August 2011, Wien



ARS
AKADEMIE
FÜR RECHT,
STEUERN &
WIRTSCHAFT

Von den Besten lernen.

IHR NUTZEN

An die Immobilienverwaltung werden immer höhere Ansprüche gestellt. Um die Kompetenz aller MitarbeiterInnen einer Verwaltung zu stärken und auf dem Markt einheitliche Standards zu gewährleisten, wurde die ONR 43002-1 eingeführt.

Mit der Ausbildung zum/zur zertifizierten Immobilienverwalter-AssistentIn erhöhen Sie Ihre Chancen am Immobilienmarkt und gewinnen ein unabdingliches Know-how in Ihrem Tätigkeitsbereich.

Zu den Assistenz-Tätigkeiten gehören u.a.

- die vorbereitende Mitarbeit an der Verwaltung von Liegenschaften
- Management von Bestandverträgen
- Abrechnungen
- Bewirtschaftung des Objekts nach kaufmännischen Kriterien
- Organisation und Kontrolle der Objektbetreuer, Handwerker und sonstiger beauftragter Unternehmer
- Abwicklung von Zahlungsbewegungen im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung eines Objekts
- Information über ökonomische Entwicklungen und Veränderungen der rechtlichen Rahmenbedingungen
- Beratung der Eigentümer bei geplanten Investitionen und Sanierungen
- Erstellung von Finanzierungskonzepten
- Beratung von Haus- und Wohnungseigentümern in Steuerangelegenheiten, die in Zusammenhang mit der Liegenschaft stehen

Nach Beendigung des Kurses sind Sie dazu qualifiziert, eigenständig die Betreuung der Haus- und Wohnungseigentümer, die Beratung und Betreuung in Angelegenheiten der Vermietung sowie die Abwicklung von einfachen Behörden- und Versicherungsangelegenheiten zu übernehmen.

Nutzen Sie die Gelegenheit, von erfahrenen Experten aus der Praxis ein unabdingliches Wissen zu erlangen!

IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK

- ⇒ Praxisnähe
- ⇒ Top-Experten
- ⇒ Optimales Preis-Leistungs-Verhältnis
- ⇒ Möglichkeit zum Networking
- ⇒ Umfassendes Know-how in kurzer Zeit
- ⇒ Professionalität
- ⇒ Erfolg & Gewinn für Ihr Unternehmen

FREIWILLIGE PRÜFUNG

ZERTIFIKAT

Im Anschluss an den Lehrgang besteht die Möglichkeit einer freiwilligen schriftlichen Prüfung (Termine: 12.01.11 | 08.03.11 | 24.08.11)

Sie haben die Möglichkeit, ein international anerkanntes Zertifikat nach ONR 43002-1 „ON Certified Person“ der Austrian Standards plus GmbH zum Preis von € 150,- mit dieser Prüfung zu erlangen.



Grundlagen Miet-/Wohnungseigentums-/Wohnungsgemeinnützigkeitsrecht

Dr. Wolfgang Dirnbacher



Mietrecht

- Gesetzliche Normen, Anwendungsbereich des MRG und WGG
- Voll- und Teilausnahmen vom MRG
- Erhaltungspflichten
- Mietzinsbildung / Einmalzahlungen, Ablösen, Kautionen
- Eintrittsrechte / Altmietverhältnisse
- Sonderfall Geschäftsraummiets
- Vermietung von Eigentumswohnungen
- Befristung / Kündigung
- Wohnungseigentumsbegründung

Wohnungseigentumsrecht

- Verwaltungsvorschriften
- Ordentliche / Außerordentliche Verwaltung
- Verfügungsrechte der Mit- und Wohnungseigentümer
- Minderheitsrechte / Beschlussfassungsregeln
- Rücklage / Vorzugspfandrecht
- Verteilungsschlüssel, Benützungregelung

Sowohl im miet- als auch wohnungseigentumsrechtlichen Teil werden zusätzlich folgende Themen behandelt:

- Neueste Judikatur
- Entwicklungen und Tendenzen in der Rechtsprechung
- Vorhaben des Gesetzgebers

Als Seminarunterlage werden die beiden Bücher „WEG idF d. WRN 2006“ bzw. sofern bereits verfügbar „WEG idF d. WRN 2009“ und „MRG idF d. WRN 2009“ von Herrn Dr. Dirnbacher verwendet! Diese können Sie gerne bei der Anmeldung bestellen und sind ausschließlich bei Buchung des gesamten Lehrgangs in der Seminargebühr inkludiert!

20.–22. September 2010

ODER

17.–19. Jänner 2011

ODER

11.–13. Juli 2011

jeweils von 9.00 – 17.00 Uhr

Wohnrecht in der Praxis

Peter Nemeth



- Alles rund um den Mietvertrag
 - Vertragsmuster / Abfassen der Inventarliste
 - Vermeidung von irreparablen Fehlern
- Textbausteine für den perfekten Mietvertrag
 - Alle sonstigen Vereinbarungen samt umfangreicher Inventarliste
- Alles rund um die Wohnungsrückgabe
 - Protokoll, Kautions, Stromummeldung, praxisbewährte Tipps
- Bestandaufnahme des Objekts
 - Erkennen technischer Mängel als Fachlaie
- Musterschreiben
 - Die wichtigsten Schriftstücke als Schimmelbriefe MRG / WEG
- Der Hausverwalter als Makler
 - Pflichten, Nebenkosten, Rücktrittsrechte, Standesregeln, alle Tricks der Profis

28./29. September 2010

jeweils von 17.30 – 21.30 Uhr

ODER

01. Februar 2011

von 9.00 – 18.00 Uhr

ODER

14. Juli 2011

von 9.00 – 18.00 Uhr

Immobilienmanagement in der Praxis

Peter Nemeth

- Der richtige Umgang am Telefon / in der Kanzlei
 - Anfragen von Mietern, Schlüsselnachbestellungen, Beschwerden von Wohnungseigentümern
- Gebrechen im Badezimmer
 - Richtiger Umgang mit der Versicherung / dem Geschädigten
- Der Handwerker als Partner
 - Richtige Offerteinholung, Evidenzhaltung
- Erkennen des Pflegerückstaus einer Liegenschaft
 - Mit dem Auge des Fachmanns das Objekt besehen
- Betreuung des Hausbesitzers / Wohnungseigentümers bei Investitionsfragen / Sanierungen (Finanzierungskonzepte)
- Wohnungseigentümersitzung samt Beschlüssen
 - Praktischer und rechtssicherer Ablauf der Veranstaltung
- Sparen bei Betriebskosten (Wasserkontrolle / Stromsparen)
- Vollmacht und Vertrag (Musterverträge / Honorar)
- Die Behörde als Gegner?
 - Praktische Tipps aus dem Immobilienalltag samt Mustervereinbarungen
- Grundbuch (Richtig lesen / Flächenwidmung / Bauordnung)
- ABGB (Grundbegriffe / Werkvertrag / Schadenersatz / Stellvertretung)
- Tod eines Mieters / Eigentümers
 - Umgang mit dem Notar / den Erben
- Praxistipps
 - Firmenmeetings
 - Evidenzvormerkungen
 - Listenführung

12./13./19./20. Oktober 2010
jeweils von 17.30 – 21.00 Uhr
ODER
02./03. Februar 2011
jeweils von 9.00 – 17.00 Uhr
ODER
25./26. Juli 2011
jeweils von 9.00 – 17.00 Uhr

Abrechnungen in der Praxis

Peter Nemeth

- Gesetzliche Grundlagen samt Judikatur und Terminen
- ÖNORM A 4000 samt Unterschied alte / neue Fassung
- Haus- & Wohnungseigentümer-, Betriebskosten-, Liftkosten-, Reparaturrücklagen- & Heizkostenabrechnung in der Praxis (samt Beispielen)
- Aufteilungsschlüssel
- Gemeinschaftsanlagen / Maschinenmiete
- Instandsetzung / Instandhaltung / Herstellungsaufwand (samt Beispielen)
- Mahnwesen (samt praktischen Ratschlägen)
- Gemeinsamer Workshop mit praxisbezogenen Tipps
- Grundlagen einer Rechnung / Rechnungsadressat
- Ist die Rechnung / Abrechnung richtig oder falsch / sofort absetzbar?
- Die Vorsteuer: Eigennutzung / Vorsteuerkürzung (samt Beispielen)
- Vertiefung der Abrechnung im Mischhaus
- §-20- vs. Hauseigentümer-Abrechnung (samt Praxis-Beispielen zum Erkennen der unterschiedlichen Ergebnisse)
- Heizkostenabrechnung im Detail
- Entscheidungen, verständlich dargestellt samt Vertiefung der gesetzlichen Grundlagen

03./04./09./10. November 2010
jeweils von 17.30 – 21.00 Uhr
ODER
15./16. Februar 2011
jeweils von 9.15 – 17.15 Uhr
ODER
01./02. August 2011
jeweils von 9.15 – 17.15 Uhr

Lohnverrechnung von Hausbesorgern und Hausbetreuern

Dkfm. Mag. Gudrun Hasenauer



- Gegenüberstellung Hausbesorger / Hausbetreuer als unselbstständiger / freier Dienstnehmer
- Hausbesorger „alt“
- Hausbetreuer seit 01.07.2000 als unselbstständiger Dienstnehmer
- Hausbetreuer seit 01.10.2005 – Lohnschema A und B
- Hausbetreuer als freie Dienstnehmer
- Aktuelle Abrechnungsbeispiele
- Angemessenes Hausbetreuungsentgelt
 - Weiterverrechnung an Mieter / Wohnungseigentümer
- Aktuelle Fragen aus der Praxis zu Arbeitsrecht und Lohnverrechnung
- Neuerungen

17. November 2010

von 16.00 – 21.00 Uhr

ODER

17. Februar 2011

von 8.30 – 13.30 Uhr

ODER

27. Juli 2011

von 8.30 – 13.30 Uhr

Bauordnung für Wien (BO), Bautechnik und Planlesen

Sen.-Rat DI Hannes Kirschner



- Bauordnung
 - Bebauungsbestimmungen
 - Bewilligungs- und anzeigepflichtige Bauführungen
 - Bewilligungs- und anzeigefreie Bauführungen
 - Pflichten des Hauseigentümers und des Hausverwalters in Bezug auf die BO (Instandhaltungspflicht, konsensgemäße Benutzung – wer ist in welchem Fall wofür verantwortlich)
 - Besonderheit bei Wohnungseigentum
 - Aufzugsverpflichtung
 - Stellplatzverpflichtung
 - Fertigstellungsanzeige bzw. Fertigstellungsmeldung
 - Richtige Vollmacht für diverse Verfahren bei der Baubehörde
- Bautechnik
 - Bei welchen Bauführungen ist aus technischer Sicht besondere Vorsicht geboten
 - Duldungsverpflichtungen nach der BO
 - Wichtiges zum Dachgeschoßausbau
- Planlesen
 - Der Einreichplan
 - Der Polierplan
 - Der Ausführungsplan

18. November 2010

von 17.30 – 21.30 Uhr

ODER

17. Februar 2011

von 14.00 – 18.00 Uhr

ODER

27. Juli 2011

von 14.00 – 18.00 Uhr

PRÜFUNGSVORBEREITUNG

⇒ Bitte umblättern!

Im Rahmen des Kurses haben Sie die Möglichkeit, auch ein VORBEREITUNGSMODUL für die Prüfung zu besuchen.

Dieses ist in der Seminargebühr inkludiert! Details finden Sie auf der nächsten Seite.

Dr. Wolfgang Dirnbacher

Fragen (und Antworten) zu

- Anwendungsbereich MRG / ABGB / KSchG
- Erhaltungspflichten im Miet- und Wohnungseigentumsrecht
- Mietzinsbildung (MRG / ABGB)
- Betriebskosten
- Verrechnungs- und Verwendungspflichten im MRG
- Ersatzansprüche von Mietern
- Abtretung von Mietrechten / Eintritt in Mietrechte / Spezielle Mieterrechte
- Befristungen
- Kündigungsrecht
- Verwalterpflichten (MRG / WEG)
- Grundlagen des Wohnungseigentumsrechts
- Eigentümerpartnerschaft
- Gemeinschaftsagenden
- Individualrechte der Wohnungseigentümer
- Ordentliche / außerordentliche Verwaltung
- Beschlussfassung / Willensbildung
- Eigentümerversammlung
- Rücklagenbildung
- Verteilungsproblematik

06./07./14./15. Dezember 2010

jeweils von 17.30 – 20.30 Uhr

ODER

28. Februar + 01. März 2011*

jeweils von 9.00 – 17.00 Uhr

ODER

16. August + 17. August 2011*

jeweils von 9.00 – 17.00 Uhr

*geändertes Programm:

1. Tag mit Dr. Dirnbacher, 2. Tag mit P. Nemeth

WICHTIGER HINWEIS:

Zur Aufrechterhaltung des Zertifikats ist in weiterer Folge alle 2 Jahre ein Nachweis der Weiterbildung im Ausmaß von 16 Stunden zu erbringen! – Wählen Sie aus unserem Seminarprogramm!

PROGRAMMAUSZUG IMMOBILIENSEMINARE

10 % Ermäßigung
für Lehrgangsteilnehmer!

Mustervereinbarungen für Hausverwaltungen

Dr. DIRNBACHER

Dieses Seminar soll Anregungen für die sinnvolle Verwendung vorformulierter Texte geben, darüber hinaus aber auch wertvolle Informationen zur aktuellen Lage im Wohnrecht bieten.

- Ablösevereinbarungen
- Anbotsschreiben
- Ladung zur Hausversammlung
- Beschlussfassung
- Bekanntmachungen
- Instandhaltungsfragen
- Rechtsinformationen
- Aufträge / Anträge
- Zustimmungsm. uvm.

15.10.10, Graz | 14.12.10, Wien
28.03.11, Salzburg | 27.06.11, Wien
€ 420,- exkl. USt.

Praktische Immobilien-Buchhaltung für HV, GBVs & Liegenschaftseigentümer

StB Mag. PORTELE, Mag. (FH) KRUPLAK

Praktischer Teil

- Buchung umfangreicher Fallbeispiele
- Erkennen von Schwachstellen in der Immobilienbuchhaltung
- Steuerliche Optimierungspotentiale erkennen und anwenden

Buchhaltungs- und Steuerrechtsteil

- Buchhalterische und steuerliche Besonderheiten beim „Mischhaus“ und bei Übertragung ins WE
- Herstellungs-, Instandhaltungs- und Instandsetzungsaufwand
- Erhaltungs- und Verbesserungsbeitrag (EVB)
- Die Rücklage im WE

13.-14.12.10, Wien
€ 860,- exkl. USt.

- Gemischte Nutzung von Gebäuden
- Verbuchung von Mietzinsvorauszahlungen, Mieterdarlehen und Kautionen – Steuer- und wohnrechtliche Fallstricke
- Überschussermittlung
- Nutzung durch den Eigentümer – Eigenverbrauch
- Besonderheiten bei den Steuersätzen im Immobilienbereich
- Steuererklärung und UVA von Eigentümern, Miteigentums- und WE-Gemeinschaften
- Besonderheiten bei Anwendung der EA-Rechnung
- Checkliste

Kostenfaktor Heizkostenabrechnung

Vermeidung kostspieliger Fehler und Haftungsansprüche

Mag. (FH) KRUPPLAK

Wichtige Schwerpunkte dieses Seminars sind die Anforderungen an eine den gesetzlichen Bestimmungen entsprechende Abrechnungsübersicht sowie die richtige Kostenaufteilung und die Vermeidung von Anfechtungen durch Antragstellung im Außerstreitverfahren.

- Erkennen von Schwachstellen in einer Heizkostenabrechnung
- Anforderungen einer richtigen Heizkostenabrechnung
- Fehler bei Kostenaufteilung
- Problem Mieter eines Wohnungseigentümers
- Zulässige mögliche abweichende Vereinbarungen über den Heizkosten-Aufteilungsschlüssel
- Mietzinsminderungsrecht
- Auswirkungen des EAVG uvm.

16.09.10, Linz | 04.10.10, Wien | 07.04.11, Wien
€ 420,- exkl. USt.

Erhaltungspflichten im Miet- & Wohnungseigentumsrecht

inkl. aktuellster Judikatur &
Auswirkungen der allerneuesten Entscheidungen!

Dr. DIRNBACHER

Dieses Seminar zeigt Ihnen, wie Sie Fehler – die nicht selten in Haftungen münden – von vornherein vermeiden und für klare Verhältnisse sorgen können. Anhand vieler Beispiele führt der Vortragende aus, welche wohnrechtlichen Prämissen zum Thema „Erhaltung“ zu beachten sind.

- Gröblich nachteilige Bestimmungen
- Durchsetzung von Ansprüchen
- Dauerthema: Heiztherme
- Ausmalpflicht des Mieters
- Ansprüche gegenüber der Gemeinschaft
- Pflichten und Verantwortung des Verwalters
- Haftungen des Verwalters uvm.

17.09.10, Wien | 31.01.11, Wien | 04.07.11, Wien
€ 420,- exkl. USt.

Steuerfragen bei Vermietung

WT/StB Ing. Mag. STINGL, Mag. EPPLY

- ESt- / USt-Erklärung
- Förderungsabrechnung
- Übertragung von Immobilien
- Jahresabrechnung
- Steuerbefreiungen / Steuersätze
- Rechnungen uvm.

20.10.10, Wien | 09.03.11, Wien
€ 420,- exkl. USt.

Tägliches Hausverwalter-Überleben

P. NEMETH

- Mietvertragsabschluss
- Wohnungsrückgabe / Musterschreiben
- Richtige Offerteinholung / Evidenzhaltung
- Honorarvereinbarungen
- Sparen bei Betriebskosten uvm.

28.10.10, Wien
15.11.10, Salzburg | 20.04.11, Wien
€ 420,- exkl. USt.

WORKSHOP: Beschwerdebehandlung in der Praxis

Erfolgreiche & professionelle Abwicklung und Umsetzung

L. ROTHWANGL

- Reklamations- und Beschwerdebehandlung im direkten / persönlichen Kundenkontakt
- Regeln und Methoden erfolgreicher Kommunikation
- Gesprächsführungstechniken
- Bewusste / unbewusste Verhaltensmuster erkennen uvm.

16.09.10, Wien | 11.11.10, Wien
€ 395,- exkl. USt.

Effizientes Mahnwesen & Forderungs- eintreibung für HV & GBV

So kommen Sie schneller zu Ihrem Geld!

RR ADir. JAUKE, Mag. (FH) KRUPPLAK

- Erkennen von Schwachstellen im Mahnwesen
- Gerichtliche Mahnklage
- Aufkündigung
- Räumungsklage
- Strategien für effektives Mahnwesen
- Optimierungspotentiale uvm.

23.09.10, Wien | 14.04.11, Wien
€ 420,- exkl. USt.

Die Ausbildung zum zertifizierten Immobilienverwalter-Assistenten ist auch geeignet als Weiterbildungs-„Baustein“ im Rahmen der „Bildungskarenz PLUS“!

Gerne informieren wir Sie über die Fördermöglichkeiten!



Dr. Wolfgang Dirnbacher

DER Wohnrechtsexperte; leitender Mitarbeiter der Hausverwaltung Frieda Rustler; Herausgeber der „Entscheidungen Wohnrecht“ sowie Autor zahlreicher einschlägiger Literatur (MRG idF der WRN 2009 sowie WEG idF der WRN 2009 [ab Frühjahr 2010]); Mitglied des wohnrechtlichen Arbeitskreises im BM für Justiz; Mitherausgeber der „wobl“; einer der fragtesten Seminarreferenten.



Dkfm. Mag. Gudrun Hasenauer

Selbstständige Immobilienreuhänderin, seit Jahren in der Erwachsenenbildung tätig; unter anderem auch Mitwirkende bei der Ausbildung zur Konzessionsprüfung für Immobilienreuhänder in mehreren Bundesländern, hält laufend Seminare zu einschlägigen Themen der Hausverwaltung und Hausbetreuung; Autorin und Mitautorin von Fachliteratur und Arbeitsbehelfen.



Peter Nemeth

Seit 1975 in dieser Branche tätig, davor Leiter der Maklerabteilung Wippel und Co., Leiter und Verantwortlicher der Gebäudeverwaltung der Österreichischen Länderbank; 1982 Konzessionsprüfung, seit 1986 selbstständiger Immobilienreuhänder, seit 1999 allgemein beedeter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger mit Schwerpunkt Überprüfung von Abrechnungen, korrekte Gebarung der Hausverwaltung, Zwangsverwaltung; moderiert und gestaltet „Immotalk“, eine wöchentliche Radio-Live-Sendung; div. TV-Auftritte.



Sen.-Rat DI Hannes Kirschner

Seit 2004 Leiter der Stabstelle MA 37 – Baupolizei, seit 1997 Mitglied des Wiener Kleingartenbeirats; Vortragstätigkeit im Rahmen der Verwaltungsakademie der Stadt Wien auf dem Gebiet des Baurechts.

Organisation

Termine: Siehe bitte jeweilige Module! **Prüfung:** 12.01.11 | 08.03.11 | 24.08.11 (jeweils von 17.30 bis 19.30 Uhr)

Ort: ARS Seminarzentrum, Schallautzerstraße 2-4 (Ecke Uraniastraße), 1010 Wien

Gebühr / Preisstaffelung:

	Abendlehrgang	Tageslehrgang	
	€ 2.145,-	€ 2.295,-	für die/den 1. TeilnehmerIn eines Unternehmens
	€ 1.930,-	€ 2.065,-	für die/den 2. TeilnehmerIn eines Unternehmens
	je € 1.825,-	je € 1.950,-	ab der/dem 3. TeilnehmerIn eines Unternehmens
Ermäßigungen sind nicht addierbar!			

inkl. Seminarunterlagen, Begrüßungskaffee, Erfrischungsgetränken, Pausen-Snack (Abendlehrgang) bzw. Mittagessen (Tageslehrgang) und exkl. 20 % USt. und inkl. der Bücher „MRG idF d. WRN 2009“ und „WEG idF d. WRN 2006“ (bzw. sofern bereits verfügbar „WEG idF d. WRN 2009“ - Bei Buchung des gesamten Lehrgangs). Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eintreffens und nach Maßgabe freier Plätze berücksichtigt. Wir ersuchen Sie, nach Erhalt der Rechnung die Teilnahmegebühr bis zum Veranstaltungstermin zu überweisen.

Storno: Bitte haben Sie Verständnis, dass bei Stornierungen ab 14 Tage vor Seminarbeginn 50 % des Seminarbetrages, bei Stornierungen oder Nichterscheinen am Veranstaltungstag die volle Gebühr in Rechnung gestellt wird. Bei jeder Stornierung beträgt die Bearbeitungsgebühr € 40,-. Bei einer Umbuchung auf einen Folgetermin bleibt die ursprüngliche Rechnung inkl. der Fälligkeit gültig. Zusätzlich wird eine Gebühr von € 20,- exkl. USt. (ausgenommen am Seminartag: 15 % Aufschlag) in Rechnung gestellt. Stornierungen können ausschließlich schriftlich entgegengenommen werden! Selbstverständlich können Sie jedoch gerne eine Ersatzperson nominieren. Die Veranstalter behalten sich vor, Seminare aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

Anmeldung / Information:

☎ Fax: (01) 713 80 24 DW 14
☎ Tel.: (01) 713 80 24 DW 17
✉ E-Mail: office@ars.at

Projektorganisation: Katharina Ludwin
Inhalt / Konzeption: Susanne Jäckel
Adresskorrektur: (01) 713 80 24 DW 40

Anmeldung

WWW.ARS.AT

ARS – Akademie für Recht, Steuern & Wirtschaft

Schallautzerstraße 2-4, 1010 Wien

Am besten gleich einsenden oder faxen:

Vor- und Nachname / Titel

Firma

Straße, Postfach

PLZ, Ort

Tel.

Fax

E-Mail

Abteilung

Unterschrift

KonzipientIn BerufsanwärterIn

Als Gerichtsstand wird Wien vereinbart.

Fax: (01) 713 80 24-14

- Ja**, ich melde mich an für die „Ausbildung zum zertifizierten Immobilienverwalter-Assistenten nach ONR 43002-1“
- Termine: 20.09.–15.12.10 (Abendlehrgang, Modul 1 ganztätig)
 17.01.–01.03.11 (ganztätig)
 11.07.–17.08.11 (ganztätig)

mit Prüfung 12.01.11 08.03.11 24.08.11

- Ja**, ich bestelle das Buch
- „MRG idF d. WRN 2009“ um € 89,10 inkl. USt.
 „WEG idF d. WRN 2006“ um € 79,20 inkl. USt. bzw. sofern bereits verfügbar: „WEG idF d. WRN 2009“ (vorrauss. ca. € 90,-)
(Bei Nichtteilnahme am Seminar per Nachnahme.)
(Die Bücher werden für mich am Seminartag bereitgehalten.)

Bei Buchung der gesamten Akademie sind die Bücher in der Gebühr inkludiert!

- Ja**, ich melde mich an für _____
Termin: _____
- Ja**, ich bestelle per Nachnahme die Seminarunterlage zu 30 % (Lehrgang) bzw. 40 % (Seminar) des Seminarbetrages, da ich an der Teilnahme verhindert bin. Seminarunterlagen können nicht retourniert werden!
Seminar(e): _____

... und bin damit einverstanden, dass meine Daten elektronisch gespeichert werden und ich per Fax oder E-Mail über weitere Veranstaltungen informiert werde.